Aktiengesellschaft

der

Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer

in

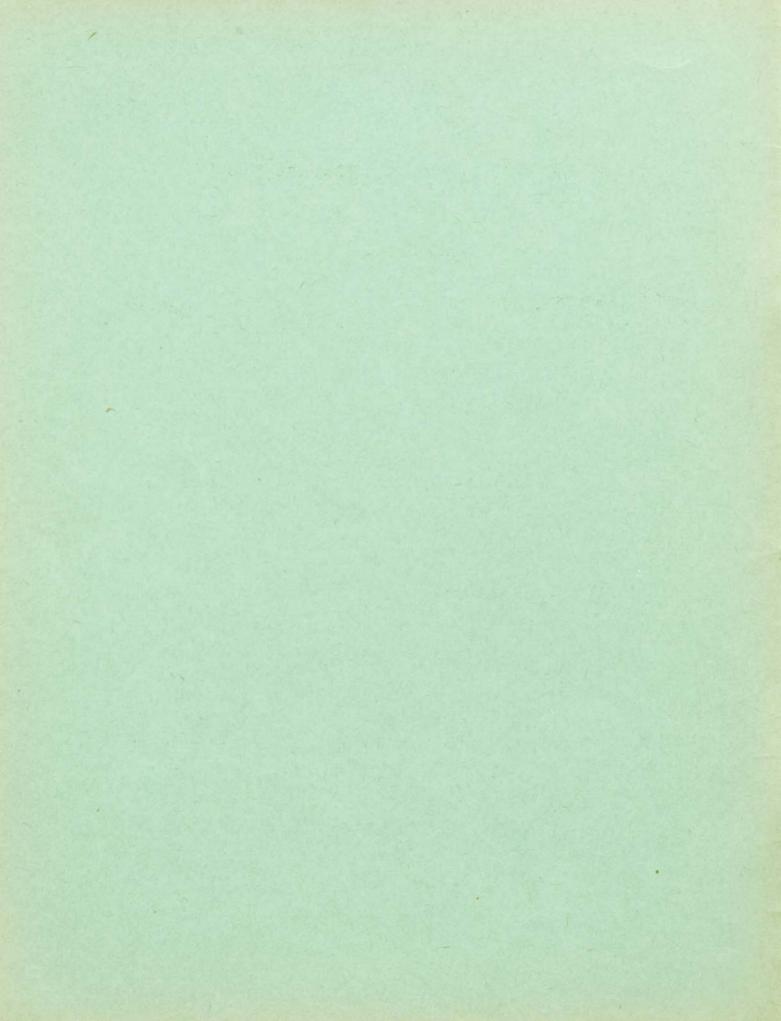
Schaffhausen (Schweiz)

XXX. Geschäftsbericht

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1925.

Zu Handen der am 27. März 1926, nachmittags 3½ Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen stattfindenden Generalversammlung.





Dreissigster Jahresbericht

der

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer

in

Schaffhausen (Schweiz)

umfassend das

Geschäftsjahr 1925

Zu Handen der am 27. März 1926, nachmittags 3½ Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen stattfindenden Generalversammlung.

Schaffhausen Buchdruckerei Meier & Cie, 1926

Verwaltungsrat.

Herr Dr. W. C. Escher, Präsident des Verwaltungsrates der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Präsident

E. Homberger, Delegierter des Verwaltungsrates, Vize-Präsident

" Dr. R. Ernst, Präsident des Verwaltungsrates der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur

Dr. O. Denzler, Delegierter des Verwaltungsrates der Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik in Winterthur

Direktor C. Müller in Zürich

" Dr. L. Peyer-Reinhart in Schaffhausen

- " Chs. Schlumberger-Vischer, Vize-Präsident des Verwaltungsrates des Schweizerischen Bankvereins in Basel
- " Dr. C. Spahn in Schaffhausen

Verwaltungsrats - Ausschuss.

Herr Dr. W. C. Escher, Vorsitzender

" E. Homberger

" Dr. C. Spahn

Geschäftsleitung.

Herr E. Homberger, Delegierter des Verwaltungsrates

" Dr. J. Bührer, Direktor

" Ing. B. Moersen, Direktor

Rechnungsrevisoren.

Herr H. Muggli, Vize-Direktor der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich C. A. Stanger, Direktor des Schweiz. Bankvereins in Zürich

" U. Haenggi, Direktor der Uhrenfabrik von J. Rauschenbach's Erben in Schaffhausen, als Suppleant

H. Ragaz, Vize-Direktor der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, als Suppleant

Bericht

des

Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer

an die

Generalversammlung der Aktionäre

vom 27. März 1926

über die Geschäftsführung während des Zeitraumes vom 1. Januar bis 31. Dezember 1925.

Wir haben die Ehre, Ihnen den 30. Geschäftsbericht unserer Gesellschaft vorzulegen und über das Geschäftsjahr 1925 Bericht zu erstatten:

Die alte Wechselwirkung von Politik und Wirtschaft kam wiederum deutlich zum Ausdruck. Die Fortschritte in den zwischenstaatlichen Beziehungen haben die wirtschaftliche Entwicklung gefördert. Das überragende Problem der Währungsordnung hat in wichtigen Absatzländern eine Lösung gefunden. Damit erfüllte sich eine unerlässliche Voraussetzung für eine weitere Entfaltung wertvoller geschäftlicher Verbindungen.

Grosser Wohnungsbedarf und Geldflüssigkeit in einer Reihe von Ländern bewirkten eine intensive Bautätigkeit und förderten die Nachfrage nach unseren Weichgussfittings. Alte und neue Absatzgebiete auf dem Kontinent und Uebersee wurden aufnahmefähiger. Die allgemeine Entwicklung hat auch unser Stahlformgussgeschäft vorteilhaft beeinflusst. Das patentierte +6F+ Simplex-Rad für Automobil-Lastwagen findet hohe Anerkennung; seine Fabrikation entwickelt sich immer mehr zu einem wichtigen Zweig unserer Stahlgiessereien. Der gesamte gute Beschäftigungsgrad erlaubte eine wirtschaftliche Ausnützung aller Fabrikationsanlagen und eine Vermehrung der Arbeitskräfte.

Mit dauernder Aufmerksamkeit werden neue technische Probleme für die rationellste Fabrikation gestellt und gelöst. Eine sorgfältig ausgebaute und entwickelte Verkaufsorganisation in allen Ländern, die vollkommenste technische Leistungsfähigkeit und unsere Qualitäts-Produkte sind die Grundlage, auf der wir mit Zuversicht, trotz der heute wieder weniger günstigen Wirtschafts-Konstellation, die Zukunft beurteilen. Wir hoffen dabei, dass sich andere unerlässliche Voraussetzungen ebenfalls erfüllen; im besondern, dass uns der Staat und seine Behörden Verständnis für die industriellen Erfordernisse gewähren.

Der uns nahestehenden Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G. hat das Berichtsjahr ebenfalls eine Belebung der Geschäfte gebracht. In den hauptsächlichsten Zweigen ist eine Umsatzvermehrung zu verzeichnen. Die neu aufgenommenen Fabrikationen waren von günstigem Einfluss auf das Betriebsergebnis; sie treten an die Stelle von Fabrikationsartikeln, die sich bei den derzeitigen Exportbedingungen nicht durchzusetzen vermögen. Durch den Aktiv-Ueberschuss der Jahresrechnung 1925 verringert sich der Verlust-Vortrag des Vorjahres auf Fr. 74,887.79. — Die neue Anlage für die Fabrikation von Lastwagenrädern in Stahlguss steht vor ihrer Vollendung. Darin sind unsere alten Erfahrungen auf dem Gebiete einer hochwertigen Stahlgussfabrikation in der Form der modernsten und rationellsten technischen Einrichtungen zur Anwendung gebracht.

Die Eisenbergwerk Gonzen A.-G. musste unter aussergewöhnlich schwierigen Verhältnissen arbeiten. Ungünstige Frachten erschwerten eine wirksame Konkurrenzierung der überseeischen Erze; zudem beeinträchtigte der Tiefstand der deutschen Eisenindustrie die Absatzmöglichkeiten. Eine weitgehende Einschränkung des Erzabbaues wurde zur Notwendigkeit. Ein befriedigendes Ergebnis liess sich deshalb nicht erreichen; der zu erwartende Passiv-Saldo soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Die Bewertung unserer Beteiligung berücksichtigt diese Verhältnisse in vollem Umfange.

Auf den 1. September 1925 ist Herr Direktor Gottlieb Zündel aus Gesundheitsgründen in den Ruhestand getreten. Für die unsern Unternehmungen mit vorbildlicher Pflichttreue während 25 Jahren geleisteten Dienste sprechen wir ihm auch an dieser Stelle unsern besten Dank aus.

Gemäss Art. 16 der Statuten hat die diesjährige Generalversammlung die Neuwahl des Verwaltungsrates vorzunehmen; die bisherigen Mitglieder sind wieder wählbar.

Der Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung beträgt nach Vornahme von Abschreibungen in der Höhe von Fr. 2,301,787.51

Fr. 3,045,763.84

einschliesslich Saldo vom Vorjahre.

Das gute Betriebsresultat und die Intensität der Beanspruchung unserer Fabrikationsanlagen erlauben und rechtfertigen einen höheren Abschreibungsbetrag. Wir glauben durch eine weitere Konsolidierung des Unternehmens allen Interessen zu entsprechen, auch dem grossen Personenkreis zu dienen, der durch seine Arbeit mit uns verbunden ist.

Die Gewinn- und Verlustrechnung 1925 ergibt nach Abzug schreibungen auf festen Anlagen, sowie aller Kosten für Reparature von Gebäuden und Mobilien, nach Ersatz abgegangener Objekte streitung aller Passivzinsen, der Unkosten, Gehälter, Gratifikationen und Vergütungen und Fr. 582,240.84 Vortrag vom Vorjahre	en und Unterhalt und nach Be- and vertraglichen Fr. 2,513,523.—
Vom verbleibenden Betrage von	
Der Rest von	" 532,240.84
zusammen	Fr. 1,894,411.54
Der Verwaltungsrat beantragt Ihnen, diesen Betrag wie folgt zu verwenden:	
4 º/ ₀ Superdividende auf Fr. 20,000,000.—	" 800,000.— Fr. 1,094,411.54
Zuweisung an die Angestellten-Pensionskasse Fr. 150,000.— " " Stiftung für Wohlfahrtszwecke . " 300,000.— " den Spezialreservefonds " 100,000.—	" 550,000.—
Vortrag auf neue Rechnung	Fr 544,411.54

Mit den vorgesehenen Zuwendungen verfügen die Angestellten-Pensionskasse über ein Kapital von . . . Fr. 3,452,050.56 die verschiedenen Fonds und Stiftungen für Fürsorgezwecke Im Jahre 1925 sind aus dem Ergebnis des Vorjahres nach den sogen. Alterszulage-Bestimmungen an 1683 bezugsberechtigte Arbeiter Fr. 108,506.- in Sparbüchern gutgeschrieben worden.

Die Gesamtaufwendungen für Alterszulagen seit Bestehen dieser Institution betragen damit Fr. 1,937,109.14. Für neue Leistungen unter diesem Titel sind Fr. 128,750.— bestimmt, die nach Genehmigung der Jahresrechnung überwiesen werden.

Im Falle der Annahme unserer Anträge beträgt die Dividende pro 1925 Fr. 45.— für jede Aktie, abzüglich eidgenössische Couponssteuer.

Wir verweisen auf den Bericht der Kontrollstelle.

Hochachtungsvoll:

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Delegierte:

W. C. Escher.

E. Homberger.

Traktanden

für die

Generalversammlung

vom 27. März 1926.

- Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1925 und des Berichtes der Kontrollstelle.
- 2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
- 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- 4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
- 5. Wahl der Kontrollstelle.

Soll

Gewinn- und Verlust-Rechnung

	Fr.	Cts
Unkosten:		
Allgemeine Unkosten (Porti, Telegramme, Reklame, vertragliche Vergütungen und Verwaltungskosten)	719,178	91
Reparaturen und Unterhalt	2,739,027	76
Unfall-, Kranken- und Personalversicherung; ordentliche Beiträge	2,707,027	
an die Pensionskasse	572,547	1.
Assekuranz und Steuern	994,630	8
Obligationen-Zinsen	1,148,309	
	6,173,693	6
Abschreibungen:		
Abschreibungen auf festen Anlagen	2,301,787	5
Saldo	3,045,763	8
The state of the s		-
	11,521,244	9

Haben

	Fr.	Cts.
Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1924	532,240 10,741,137 247,866	84 55 59
		00
	11,521,244	98
	drag dynamics of ell-steet	
- In Improved		

Haupt-Bilanz

Aktiven

Vor Verteilung

Anlage ~ Konto: Grundstücke . { \(\frac{\text{uberbaut}}{\text{unüberbaut}} \) 305,891 m² \\ \text{unüberbaut} \) 1,378,786 (Fabrikgebäude (Assekuranzwert Fr. 13,788,100.—)
Grundstücke { überbaut 305,891 m² } unüberbaut 1,288,621 m² }
Grundstücke { überbaut 305,891 m² } unüberbaut 1,288,621 m² } 1,378,786 Fabrikgebäude (Assekuranzwert Fr. 13,788,100.—) 7,833,413 Verwaltungsgebäude u.Wohnhäuser (Assekuranzwert Fr. 2,942,700.—) 1,468,059 Ofen-Anlagen 1,182,823 Maschinen 4,860,273 Allgemeine Einrichtungen 1,018,978 Utensilien und Geräte 923,670 Werkzeuge 1 Kurhaus Wissifluh 1
Fabrikgebäude (Assekuranzwert Fr. 13,788,100.—) 7,833,413 Verwaltungsgebäude u.Wohnhäuser (Assekuranzwert Fr. 2,942,700.—) 1,468,059 Ofen-Anlagen 1,182,823 Maschinen 4,860,273 Allgemeine Einrichtungen 1,018,978 Utensilien und Geräte 923,670 Werkzeuge 1 Kurhaus Wissifluh 1
Verwaltungsgebäude u.Wohnhäuser (Assekuranzwert Fr. 2,942,700) 1,468,059 Ofen-Anlagen 1,182,823 Maschinen 4,860,273 Allgemeine Einrichtungen 1,018,978 Utensilien und Geräte 923,670 Werkzeuge 1 Kurhaus Wissifluh 1
Ofen-Anlagen 1,182,823 Maschinen 4,860,273 Allgemeine Einrichtungen 1,018,978 Utensilien und Geräte 923,670 Werkzeuge 1 Kurhaus Wissifluh 1
Maschinen4,860,273Allgemeine Einrichtungen1,018,978Utensilien und Geräte923,670Werkzeuge1Kurhaus Wissifluh1
Allgemeine Einrichtungen 1,018,978 2 Utensilien und Geräte 923,670 (Werkzeuge 1 Kurhaus Wissifluh 1
Utensilien und Geräte 923,670 Werkzeuge 1 Kurhaus Wissifluh 1
Werkzeuge
Kurhaus Wissifluh
Badeanstalt
18,666,007
Fabrikate und Materialien
Debitoren
Bankguthaben und Wertschriften
Wechsel und Kassa
Aval-Debitoren
56,702,091

des Reingewinnes.

Passiven

Dividenden 3,710 Kreditoren und Anzahlungen der Kundschaft 4,240,333	000,000	20,000,000 2,000,000 2,000,000 252,09	bligationen-Kapital
Obligationen-Kapital Statutarischer Reservefonds Spezial-Reservefonds Noch nicht erhobene Obligationen-Zinsen Dividenden Kreditoren und Anzahlungen der Kundschaft Konto transitorische Posten Guthaben der Angestellten-Pensionskasse Fonds und Stiftungen für Wohlfahrtszwecke Gewinn- und Verlust-Konto: Saldo vom Vorjahre Saldo vom Vorjahre Reingewinn 20,000,000 2,000,000 2,000,000 2,000,000	000,000 000,000 000,000 252,097	20,000,000 2,000,000 2,000,000 252,09	bligationen-Kapital
Statutarischer Reservefonds 2,000,000 Spezial-Reservefonds 2,000,000 Noch nicht erhobene Obligationen-Zinsen 252,093 Dividenden 3,710 Kreditoren und Anzahlungen der Kundschaft 4,240,333 Konto transitorische Posten 175,103 Guthaben der Angestellten-Pensionskasse Fr. 3,302,050.56 Fonds und Stiftungen für Wohlfahrtszwecke "1,683,027.72 Gewinn- und Verlust-Konto: Saldo vom Vorjahre Fr. 532,240.84 Reingewinn "2,513,523.— 3,045,763	000,000 000,000 252,097	2,000,000 2,000,000 252,09	tatutarischer Reservefonds
Spezial-Reservefonds Noch nicht erhobene Obligationen-Zinsen Dividenden Kreditoren und Anzahlungen der Kundschaft Konto transitorische Posten Guthaben der Angestellten-Pensionskasse Fr. 3,302,050.56 Fonds und Stiftungen für Wohlfahrtszwecke Gewinn- und Verlust-Konto: Saldo vom Vorjahre Reingewinn 2,000,000 252,097 4,240,387 4,240,387 175,108 4,985,078 4,985,078 4,985,078 3,045,768	000,000 252,097	2,000,00	
Noch nicht erhobene Obligationen-Zinsen 252,092 Dividenden 3,710 Kreditoren und Anzahlungen der Kundschaft 4,240,332 Konto transitorische Posten 175,102 Guthaben der Angestellten-Pensionskasse Fr. 3,302,050.56 Fonds und Stiftungen für Wohlfahrtszwecke "1,683,027.72 Gewinn- und Verlust-Konto: Saldo vom Vorjahre Fr. 582,240.84 Reingewinn "2,513,523.— 3,045,765	252,097		peziai iteoeri oromao
Dividenden		0.71	och nicht erhobene Obligationen-Zinsen
Kreditoren und Anzahlungen der Kundschaft		3,/1	
Konto transitorische Posten	240,337		
Guthaben der Angestellten-Pensionskasse . Fr. 3,302,050.56 Fonds und Stiftungen für Wohlfahrtszwecke . " 1,683,027.72 Gewinn- und Verlust-Konto: Saldo vom Vorjahre	175,103		
Fonds und Stiftungen für Wohlfahrtszwecke . " 1,683,027.72 4,985,078 Gewinn- und Verlust-Konto: Saldo vom Vorjahre			
Gewinn- und Verlust-Konto: Saldo vom Vorjahre Fr. 582,240.84 Reingewinn 3,045,766	985,078	The second secon	
Saldo vom Vorjahre			
Reingewinn		. Fr. 532,240.84	Saldo vom Vorjahre
	045,763		
Aval-Kreditoren Fr. 4,028,730.—		Fr. 4.098.730 —	Aval Kraditoran
	700.001		Aval-Krediforen
56,702,09	,702,091	56,702,09	

Haupt-Bilanz

Aktiven

Nach Annahme der Vorschläge

	Fr.	Ct
Anlage-Konto:	a Tray i Ya prote	
Grundstücke überbaut 305,891 m² unüberbaut 1,288,621 m² · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1,378,786	0
Fabrikgebäude (Assekuranzwert Fr. 13,788,100.—)	7,833,413	4
Verwaltungsgebäude u. Wohnhäuser (Assekuranzwert Fr. 2,942,700)	1,468,059	9
Ofen-Anlagen	1,182,823	2
Maschinen	4,860,273	2
Allgemeine Einrichtungen	1,018,978	5
Utensilien und Geräte	923,670	0
Werkzeuge	1	-
Kurhaus Wissifluh	1	-
Badeanstalt	1	-
	18,666,007	4
	12 050 661	7
Fabrikate und Materialien	13,859,661	8
Debitoren	12,846,488	2
Bankguthaben und Wertschriften	11,082,095 247,838	4
Wechsel und Kassa	247,000	4
Aval-Debitoren	15 71-10.W C	-
	56,702,091	6
	100	
	The state of	

des Verwaltungsrates.

Passiven

	Fr.	Ct
Aktien-Kapital	20,000,000	-
Obligationen-Kapital	20,000,000	700
Statutarischer Reservefonds	2,000,000	-
Spezial-Reservefonds	2,100,000	-
Noch nicht erhobene Obligationen-Zinsen	252,097	6
Dividenden	1,803,710	-
Kreditoren und Anzahlungen der Kundschaft	4,391,690	2
Konto transitorische Posten	175,103	9
Guthaben der Angestellten-Pensionskasse Fr. 3,452,050.56		
Fonds und Stiftungen für Wohlfahrtszwecke " 1,983,027.72	5,435,078	2
Gewinn- und Verlust-Konto	544,411	5
Aval-Kreditoren		
	56,702,091	(
	-	

Alterszulagen-Konto

•	Fr.	Cts
Auszahlungen an ausgetretene Arbeiter und an die Hinterlassenen		
von verstorbenen Arbeitern per 31. Dezember 1925	1,161,457	24
Saldo-Guthaben der Arbeiter per 31. Dezember 1925	775,651	90
	1,937,109	14
Processing the second contraction of the sec	ing mark in	
Obiges Guthaben der Arbeiter besteht: 1. in Wertschriften Fr. 685,422.50	ne ir and a	
2. in Guthaben bei der Firma " 90,229.40	775,651	90

Haben

	Fr.	Cts
Alterszulagen aus dem Geschäftsgewinn den Arbeitern gutge-	nisessa i	
schrieben bis 31. Dezember 1923 (inklusive Zins)	1,797,564	39
Alterszulagen gutgeschrieben pro 1924	108,506	-
4 % Zins pro 1925	31,038	75
	1,937,109	14
	Link In	
Problems Company Company		
	They retired	

Soll

Angestellten-Pensions-Kasse

	Fr.	Cts
Pro 1925 ausbezahlte Invaliden-Pensionen	17,983	93
" 1925 " Alters- "	24,119	80
" 1925 " Witwen- "	24,041	50
" 1925 " Waisen- "	12,577	69
" 1925 rückvergütete Beiträge an ausgetretene Mitglieder	5,752	60
Saldo	3,302,050	56
	3,386,526	08

Haben

	A CONTRACTOR OF THE STATE OF TH	Fr.	Ct
1925	the state of the s		
Januar 1.	Saldo-Vortrag	2,917,695	54
April 8.	Fonds-Zuweisung der AG. der Eisen- und Stahl-	2,717,070	
	werke aus dem Jahresergebnis von 1924	100,000	-
Januar - Dezember	Ordentliche Beiträge der AG. der Eisen- und		
	Stahlwerke gemäss Vereinbarung	114,814	38
27 29	Statutarische Beiträge der Mitglieder der Pensions-		
	kasse	99,594	2
Dezember 31.	Kapital-Zins	154,422	
		3,386,526	08
Fr. 1,850,000.—	nber 1925 aus: Fonds-Zuweisungen der AG. der Eisen- und Stahl- werke Betriebs-Ueberschüsse		
,, 2,917,695.54	Bestand am 31. Dezember 1924		
Fr. 384,355.02	Vermehrung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1925.		
Angestell	ngen der AG. der Eisen- und Stahlwerke an die ten-Pensionskasse seit ihrer Gründung 1919 bis nber 1925 betragen:		
Fr. 1,850,000.— 2 , 633,515.99	Zuweisungen Ordentliche Beiträge gemäss Vereinbarung		
Fr. 2,483,515.99			
Die Totalleistung	en der Mitglieder der Pensionskasse in Form von		

all the same of the same

An die Generalversammlung der Aktionäre der Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer

Schaffhausen.

Sehr geehrte Herren!

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir in Ausübung des uns übertragenen Mandates die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung Ihrer Gesellschaft per 31. Dezember 1925 einer Prüfung unterzogen und hierbei die Llebereinstimmung der Ihnen vorgelegten Ziffern mit dem Hauptbuche festgestellt haben.

Zahlreiche Stichproben in den Debitoren-, Kreditoren- und Banken-Konti überzeugten uns von der sorgfältigen Führung der Bücher.

Die im Berichte ausgewiesenen Wertschriften haben wir grösstenteils nachgezählt; auswärts deponierte Titel wurden durch Depotdokumente belegt.

Die Waren- und Materialvorräte, wofür ausführliche Inventare vorlagen, sind nach bisherigen soliden Grundsätzen bewertet.

Wir beantragen Ihnen daher, die Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1925 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen unter bester Verdankung der umsichtigen Leitung Décharge zu erteilen.

Hochachtungsvoll:

Schaffhausen, den 18. März 1926.

Die Rechnungsrevisoren:

Hch. Muggli. C. A. Stanger.

An die Generalversammlung der Aktionäre der Aktiongesellschaft der Eben und Stahlwerke vorm Georg Ebener

Schalillausen.

Some poeting (invent)

App. Decimen unes fance relevantes dans er in Austinung der musikanischen der dentscheinen der dentscheinen der dentscheinen der Frenchen und den Heuselburgen den der Decimentation der Decimentation und dem Heuselburgen bestehen der Decimentation der Heuselburgen der Decimentation der Decimentation der Heuselburgen der Decimentation des Decimentations d

Catacetate subsection in den Debisories, draubisories und Forman-Jamit diese

Die im Berichte ausgewiesenen Warschilben betein die gefentigtelt nach-

this Waren and Morentation with mary library produced the state of the

Wir ligantregen ihnen usber, die fallege und Okening und Verbattechtung pro 1925 zu geneinnigen und der en in wastlichen Greineprinten bester Verdahlung der umsichtigen Leitung IV-ausser, die ersellen

: loveynumber will

Schaffbrusen, den 18. Mer 1986

Die Rechnungsperisore

